

NYLOG Blue



Technisches Datenblatt

NYLOG Blue

Technisches Datenblatt

Überblick:

Nylog Blue ist eine viskoelastische Flüssigkeit, die aus synthetischem Kältemaschinenöl gewonnen wird. Eine nicht aushärtende, nicht trocknende Flüssigkeit, die sich auf vielen verschiedenen Substraten hartnäckig hält. Nylog Blue ist vollständig mischbar und kompatibel mit praktisch allen Kältemitteln und Basis-Kompressorölen.

Das Produkt verursacht keine Systemeinschränkungen, Verschmutzungen oder Ausfälle. Nylog wird von OEMs und Fachleuten aus der Industrie weltweit eingesetzt.

Chemische Beschreibung:

Proprietäres viskoelastisches synthetisches Schmiermittel. Leichter Petroleumgeruch und -farbe. Siedepunkt 450°F (232C), wobei die Depolymerisation bei 370°F (187C) eintritt. Undurchlässig für Wasser, jedoch kann bei längerer Einwirkung der Atmosphäre eine geringe Feuchtigkeitsaufnahme auftreten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem SDS.

Eigenschaften:

Nylog Blue ist eine klebrige und hartnäckige Flüssigkeit. Modifizierte Erdölverbindung und/oder Derivat N.A.G.

Zertifizierungen:

Mischungen von Nylog Blue mit Mineral-, Alkylbenzol-, POE-, PAG- und PVE-Ölen haben ASHRAE STD 97 Dichtungrohrkompatibilitätstests mit zahlreichen Kältemitteln, einschließlich R-410a und R-32, bestanden. NSF H2-Registrierungsnummer 119845. Koscher zertifiziert durch OK Kosher.

Lagerung und Handhabung:

Nicht für Sauerstoffsysteme verwenden. Von offenen Flammen fernhalten. Wir empfehlen dieses Produkt nur für den Einsatz in Klima- und Kühlanlagen. Beim Umgang mit Chemikalien sind die üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Behälter geschlossen halten und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern. In gut belüfteten Bereichen verwenden. Betroffene Stellen mit Wasser und Seife abspülen. Verschüttetes Material mit adsorbierendem Material aufnehmen und gemäß den Bundes- und Landesgesetzen als Petroleumabfall entsorgen. **AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.**

Anwendungen:

Bördelverschraubungen: Beide Seiten der Bördelung sowie die Gewindeanschlüsse sind beschichtet. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf der Bördelfläche. Der Großteil des Nylogs wird aus dem Fackelrand herausgedrückt, aber nicht vollständig verdrängt. Heliumdichtheitsprüfungen von auf diese Weise behandelten Fackeln waren dichter als Fackeln, die mit Rohrdichtungen, Harzkleber, Anaerobier, Silikon oder einer trockenen Verbindung beschichtet waren.

Dichtungen:

Das Nylog-Öl wird von der Dichtung aufgenommen. Tragen Sie es auf beide Seiten auf. Mit Nylog behandelte Dichtungen trocknen nur selten aus oder werden durch Hitze mit dem Metall verbunden. Die Dichtungen können noch nach vielen Jahren leicht entfernt werden.

Verjüngtes Rohr:

Da Rohrgewinde nie mit der gleichen Toleranz geschnitten werden, empfehlen wir die Verwendung von Nylog über und unter Teflonband für eine hervorragende Hochdruckdichtung.

Kompressionsverschraubungen:

Die Dichtungsmethode ist ähnlich wie bei einer Bördelverbindung, jedoch mit weniger Oberfläche. Vorbeschichtung des Rohrs, der Muffe und des Gewindes mit Nylog.

Sattelgewindebohrer:

Reinigen Sie die Rohre mit feinem Sandpapier vor, um eine saubere Oberfläche zu erhalten. Beschichten Sie die Dichtung und die Rohroberfläche mit Nylog. Montieren Sie sie und ziehen Sie sie ausreichend fest an.

O-Ringe:

Verbindungen mit einer Gummi- oder Kunststoffringdichtung werden in der Regel durch zu starkes Anziehen undicht. Die Verwendung von Nylog als O-Ring-Schmiermittel bietet leckdichte Verbindungen bei niedrigen Drehmomenten. Hervorragend geeignet für Kfz-Klimaanlagenverbindungen.

Montage-Schmiermittel:

Nylog ist ein flüssiges Schmiermittel. Typische Anwendungen sind die Beschichtung von Kolben, Zylindern, Stangen, Ringen und Ventilen. Wenn Wellendichtungen mit Nylog beschichtet sind, werden Kältemittelleckagen stark reduziert. Beschichtete Schrader-Ventilkern sind nicht undicht und ihre Drücker bleiben geschmiert. Vorgeschmierte Magnetventile, Aktuatoren, Entlastungsventile oder Kugelhähne werden vor dem Verklemmen bewahrt.